

Stora Enso**UMSATZ STIEG IM JAHR 2011 AUF ÜBER 10 MRD. EURO**

Der finnisch-schwedische Papier- und Verpackungshersteller Stora Enso verbesserte seinen Umsatz im Jahr 2011 auf 10,96 Mrd. € (Vorjahr 10,3 Mrd. €). Das Ergebnis verbesserte sich von 797 Mio. € im Jahr 2010 auf 867 Mio. € im Jahr 2011, was nach Unternehmensangaben auf gestiegene Verkaufspreise zurückzuführen sei.

Patentanmeldungen**XEROX GEHÖRT ZU DEN GRÖSSTEN INNOVATOREN**

Xerox wurden im vergangenen Jahr 1.030 US-Patente erteilt, das Joint Venture Fuji Xerox Co. hat 2011 zudem 588 US-Patente angemeldet. Insgesamt hat die Xerox Gruppe 1.618 Patente und steht somit auf Platz acht der IFI Patent-Liste. Seit 1930 hat Xerox fast 58.000 Patente weltweit angemeldet.

➤ www.xerox.de

Goss International**EIGENTÜMERWECHSEL INNERHALB DER SEG**

Die Shanghai Electric Group (SEG) hat die Eigentumsrechte an Goss International auf die Tochterfirma Shanghai Mechanical and Electrical Industry (SMEI) übertragen. Der Anbieter von Rotationen für den Zeitungs- und Akzidenzdruck mit einem Umsatz von etwa 400 Mio. \$ wechselte für rund 91 Mio. US-\$ den Eigentümer.

Dotline und ECRM**FERTIGUNGSABKOMMEN FÜR ZEITUNGSBELICHTER**

Die Hersteller von CtP-Belichtern, Dotline und ECRM haben ein Abkommen geschlossen, das es ECRM erlaubt, die Newsmax-Baureihe für den Zeitungsmarkt in seinem Werk in den USA herzustellen. Die Vereinbarung gilt rückwirkend ab dem 1. Januar 2012 und erweitert den Partnervertrag vom Juli letzten Jahres.

Gegen den Branchentrend**KBA LEGT VORLÄUFIGE ZAHLEN FÜR 2011 VOR**

Der Druckmaschinenbauer Koenig & Bauer AG hat nach den vorläufigen Zahlen im Geschäftsjahr 2011 auf Konzernebene entgegen dem Branchentrend im dritten Jahr hintereinander ein positives Vorsteuerergebnis erzielt, das sich nach Angaben von KBA im einstelligen Millionenbereich bewegt. Der Umsatz liege durch eine etwas schwächere Marktentwicklung und durch Lieferverschiebungen unter dem Vorjahr (1.179,1 Mio. €). Dagegen habe der Auftragseingang mit über 1,5 Mrd. € den Vorjahreswert um 20% überstiegen. Der Auftragsbestand zum Jahresende 2011 überstieg mit deutlich über 800 Mio. € den Vergleichswert des Vorjahres (440,8 Mio. €) sogar um über 80%. Damit hat KBA seine Wachstumsziele zwar nicht ganz erreicht, sich im Branchenvergleich aber erneut überdurchschnittlich behauptet. In das laufende Geschäftsjahr 2012 ist KBA nach eigenen Angaben bei Neubestellungen und Umsatz recht positiv gestartet. Die offiziellen Zahlen für 2011 legt das Unternehmen am 30. März vor.

➤ www.kba.com

Körper AG**VERKAUF VON PAPER SYSTEMS AN INVESTORENGRUPPE**

Die Körper AG hat sich im Zuge ihrer Neuausrichtung mit einer von der Münchner Orlando Management AG beratenen Investorengruppe über die Veräußerung des Bereichs Paper Systems verständigt. Die Investorengruppe wird die drei Gesellschaften E.C.H. Will GmbH, Pemco Inc. und Kugler-Womako GmbH sowie zwei Vertriebsgesellschaften erwerben. Die drei Unternehmen, die als Gruppe eng zusammenarbeiten, unterhalten Produktionsstätten in Hamburg und Nürtingen sowie an einem Standort in den USA und beschäftigten derzeit zusammen 450 Mitarbeiter. Die Gesellschaften bedienen weltweit Kunden aus der Papierindustrie und der Papier verarbeitenden Industrie. Wichtige Marktsegmente sind Maschinen zum Schneiden und Verpacken von Kleinformat- und Kopierpapier sowie Maschinen zur Herstellung von Reisepässen.

Die Körper-Gruppe hatte den Verkauf der Paper Systems Unternehmen im vergangenen Jahr im Rahmen ihrer strategischen Neuausrichtung bekannt gegeben. Die Körper-Sparte Körper PaperLink bleibt Teil der Körper-Gruppe und wird weiter ausgebaut.

➤ www.kpl.net

Kodak**ABSCHIED VOM EHEMALIGEN KERNGESCHÄFT**

Eastman Kodak baut nach der Insolvenz seine Konzernstruktur kräftig um. Nun wird der Bereich geschlossen, der das Unternehmen einst gross gemacht hat. Kodak gab bekannt, dass sich der Konzern bis Mitte des Jahres 2012 aus dem Bau von Digitalkameras, Consumer-Videokameras und digitalen Bilderrahmen zurückziehen werde. Der Support für die Übergangszeit soll in Abstimmung mit den Einzelhan-

Kodak machte mit günstigen Kameras das Fotografieren zu einem Massenmarkt und verdiente an Filmen, Entwicklung und Papierabzügen, bis der Vormarsch der Digitalbilder das Geschäftsmodell veränderte. Nach jahrelangen hohen Verlusten musste Kodak im Januar schliesslich Insolvenz anmelden und versucht nun den Neustart. Die Konsumgütersparte wird sich künftig auf die Kodak Picture Kioske, das Online-Printing sowie Desktop-Tintenstrahldruckern beschränken. Durch diesen Schritt sollen pro Jahr mehr als 100 Millionen Dollar eingespart werden. Kodak will sich zudem als Drucker-spezialist neu erfinden. Neben den Druckern für Consumer soll auch das professionelle Marktsegment für den digitalen und funktionalen Druck mit Lösungen für die grafische Industrie vorangetrieben werden.



delspartnern gewährleistet werden. Der Name soll allerdings weiterleben: Kodak plant, Lizenzen für die Nutzung der weltbekannten Marke zu vergeben.

UPM

UMSATZ AUF ÜBER 10 MRD. € GESTEIGERT

Der finnische Papierhersteller UPM hat seinen Umsatz im Geschäftsjahr 2011 von 8,924 Mrd. € auf knapp über 10,0 Mrd. € erhöht. Nach



Aussage von **Jussi Pesonen**, Präsident und CEO von UPM, stiegen die Preise für alle zur Produktion benötigten Materia-

lien im Vergleich zu 2010 zwar erheblich an, was mit Preisanhebungen kompensiert wurde. Das wichtigste strategische Thema 2011 war die Akquisition von Myllykoski, deren Transaktion, Integration und Restrukturierung planmässig verlaufen seien. Für 2012 erwartet Pesonen, dass die Kosten sinken. Zudem werde erwartet, dass das Betriebsergebnis ohne Sondereffekte für die erste Jahreshälfte 2012 etwa auf dem gleichen Niveau wie in der zweiten Jahreshälfte 2011 liegen wird. Die Investitionen für 2012 sollen sich auf etwa 350 Mio. € belaufen.

› www.upm.com

Heidelberg Neunmonatszahlen

AUFTRAGSEINGANG LIEGT BEI RUND ZWEI MILLIARDEN EURO

Der Auftragseingang der Heidelberger Druckmaschinen AG lag in den ersten neun Monaten (April bis Dezember 2011) des Geschäftsjahres mit 1,975 Mrd. € um 7% unter dem Vorjahreswert (2,12 Mrd. €). Der Auftragsbestand betrug Ende des dritten Quartals 728 Mio. € und lag damit etwa auf dem Niveau des Vorquartals. Der Umsatz der ersten neun Monate lag mit 1,811 Mrd. € um 4% hinter dem Vorjahreswert (1,883 Mrd. €).

«Die unsichere konjunkturelle Lage und das dadurch gebremste Investitionsverhalten haben sich wie erwartet im Geschäftsverlauf niedergeschlagen», sagte **Bernhard Schreier**, Vorstandsvorsitzender des Unternehmens. «Dennoch ist das operative Ergebnis positiv ausgefallen und liegt im Rahmen der abgeschwächten Erwartungen.» Das Ergebnis verbesserte sich trotz niedrigerer Umsätze auf –19 Mio. € (–26 Mio. € im Vorjahr:). Nach drei Quartalen beträgt der Fehlbetrag –79 Mio. € (Vorjahr: –78 Mio. €).



Zur angestrebten Steigerung der Profitabilität wurden bereits Massnahmen im Sachkosten- und Personalbereich eingeleitet (wir berichteten bereits). Heidelberg geht davon aus, 2011/12 gegenüber dem Vorjahr ein spürbar verbessertes Ergebnis zu erzielen und hält an seinen Profitabilitätszielen fest, auch wenn sich die geplante Umsatzsteigerung auf über 3 Mrd. Euro aufgrund der Nachfrageschwäche zeitlich verzögern sollte.

› www.heidelberg.com



GP QualiTrade AG
Graphic & Print Products

iCtP™ PlateWriter

- ▶ Keine Chemie.
- ▶ Keine Umstellung beim Druck.
- ▶ Keine Probleme.
- ▶ Geringe Kosten.

Der perfekte Einstieg in CTP.

Neuhofstrasse 10 • CH-8630 Rüti ZH

Telefon: 055 260 37 60 • Fax: 055 260 37 61

E-Mail: info@qualitrade.ch • www.qualitrade.ch

KURZ & BÜNDIG & KNAPP

Die **Neschen** AG schliesst Mitte des Jahres 2012 ihre Produktionsstätte in Basildon. Dort fertigten rund 30 Mitarbeiter selbstklebende Produkte. • **HP** wurde vom unabhängigen Analystenhaus **IDC** als Leader im IDC MarketScape für Managed Print Services positioniert. • **Canon** ist vom Branchenanalysten **BERTL** mit sechs «2011 Best Awards» ausgezeichnet worden.

DruckChemie

Die Quelle der Druckqualität



DruckChemie **entwickelt, produziert, liefert und entsorgt** nahezu alle **technisch-grafischen Flüssigkeiten** und Verbrauchsmaterialien für den Druck. **Gesundheitsschonende Produkte** und das **zertifizierte**

Entsorgungsangebot bezeugen unsere Verpflichtung gegenüber Mensch und Natur. Mit **innovativen Technologien** und **umfassendem Service** tragen wir dazu bei, dass Ihre Druckerei **perfekte Ergebnisse** erzielt.

DC DruckChemie Schweiz AG
Schöneich
6265 Roggliswil
Tel. 062 - 747 30 30
Fax 062 - 754 17 39
dc-schweiz@druckchemie.com
www.druckchemie.com

DRUCK CHEMIE
Print Liquids Technology